

Norddeutschland

## Netzwerk für grüne Fernwärme startet

**[18.02.2026] In Hannover hat nun auch das norddeutsche Netzwerk der Plattform „Grüne Fernwärme“ seine Arbeit aufgenommen. Bundesweit sind elf Netzwerke aktiv. Ziel ist es, Kommunen beim Umbau ihrer Wärmeversorgung zu unterstützen.**

Mit einer Auftaktveranstaltung beim Energieunternehmen enercity in Hannover ist das norddeutsche Netzwerk der Plattform „[Grüne Fernwärme](#)“ gestartet. Dies teilte der Energieeffizienzverband für Wärme, Kälte und Kraft-Wärme-Kopplung ([AGFW](#)) mit. Die Plattform umfasst derzeit elf Netzwerke in sieben Bundesländern, wie der Verband angibt. Sie bringt erfahrene Akteure mit verantwortlichen Vertretern aus Kommunen in Norddeutschland zusammen.

### **enercity ist Netzwerk-Pate**

„Ziel der Plattform ‚Grüne Fernwärme‘ ist es, durch Vernetzung und den Austausch von Praxiserfahrungen anderen Kommunen den Weg zu klimaneutraler Wärme zu ebnen. Wir haben Paten, die von ihren Erfahrungen berichten und wichtige Multiplikatoren für weitere Städte und Gemeinden sind“, sagt Harald Rapp, Bereichsleiter Stadtentwicklung und Wissensmanagement beim AGFW.

Für das norddeutsche Netzwerk in Niedersachsen, Hamburg, Bremen und Schleswig-Holstein hat das Unternehmen [enercity](#) die Patenschaft übernommen. Das Unternehmen aus Hannover setzt eigenen Angaben zufolge seit Längerem auf grüne Fernwärme als wichtigen Baustein für eine nachhaltige Wärmeversorgung in Städten. Gemeinsam mit kommunalen Partnerinnen und Partnern hat enercity die Wärmewende in Hannover vorangetrieben.

### **Wärmewende in Norddeutschland vorantreiben**

„Wir freuen uns darauf, unsere Expertise und Erfahrungen in das neue Netzwerk einzubringen“, sagt Mathias Timm, Leiter des Bereichs Kommunale Angelegenheiten bei enercity. „Gemeinsam werden wir die Wärmewende in Norddeutschland zielgerichtet und effizient vorantreiben.“ Als Pate ist enercity demnach erster Ansprechpartner für kommunale Vertreterinnen und Vertreter in der Region.

(al)

Stichwörter: Fernwärme, AGFW, enercity